



Interessensbekundung am Herkunftssprachlichen Unterricht (HSU) Sekundarstufe I

An die Schule (Stammschule):

Eingangsstempel Schule

--

Ich wünsche, dass meine Tochter/mein Sohn am Herkunftssprachlichen Unterricht teilnimmt.

Sprache	
Wunschstandort	

Erziehungsberechtigte Person(_en):

Name		Vorname	
Straße		Hausnummer	
PLZ, Ort		Telefon	

Schüler_in:

Name		Vorname	
Geburtsdatum		Klasse	

Mir ist bekannt:

- Am Herkunftssprachlichen Unterricht können nur Schüler_innen teilnehmen, die über **Grundkenntnisse der Sprache in Schrift und Wort** verfügen. Er dient der Vertiefung der Kenntnisse, nicht dem Spracherwerb.
- Zum jetzigen Zeitpunkt kann nicht zugesagt werden, ob der gewünschte HSU stattfindet.
- Angemeldete Schüler_innen sind für die Dauer des Schuljahres **zur regelmäßigen Teilnahme verpflichtet**. Abmeldungen sind erst für das Folgejahr möglich.
- Der HSU ergänzt bzw. unterstützt den Unterricht in den Regel- und Vorbereitungsklassen.
- Die Durchführung des HSU findet in der Regel **nachmittags** statt.
- Schüler_innen mehrerer Schulen können zu Gruppen zusammengefasst werden. Der HSU findet folglich **nicht unbedingt an der Stammschule** Ihres Kindes statt.
- Die im HSU erteilte Leistungsnote wird in das **Zeugnis** unter Bemerkungen aufgenommen.
- Am Ende der Sekundarstufe I legen die Schüler_innen eine **Sprachprüfung** ab. Die **Teilnahme ist verpflichtend**. Das Ergebnis der Prüfung wird im Abschlusszeugnis bescheinigt. Eine mindestens gute Leistung in dieser Sprachprüfung kann eine mangelhafte Leistung in einer Fremdsprache ausgleichen.

Letzter Abgabezeitpunkt 15. März

Ort, Datum

Unterschrift(_en) der Erziehungsberechtigten Person(_en)